

 <p>Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: 1 Paar Damen-Schnallenschuhe der Gräfin Aurora von Königsmark, 1725?; Zugangsdatum 12/99</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Schuhe</p> <p>Inventarnummer: V 109 a.b. D</p>
---	---

Beschreibung

Einzuordnen ist das elegante Schuhpaar in den letzten Lebensabschnitt der Gräfin Königsmarck. Die perfekt gearbeiteten, zierlich wirkenden Schuhe bestehen aus silberfarbenem Seidenbrokat und sind mit weißem Glacéleder gefüttert. Das Vorderteil endet in einer leicht hochgezogenen koketten Spitze, die den Vorderfuß optisch betont. Heute nicht mehr vorhandenen Schnallen schmückten und hielten jeweils die Schuhe über dem Rist zusammen. Die Nähte und Kanten waren ursprünglich lachsfarben eingefasst, davon sind nur noch wenige Reste vorhanden. Ein geschweifeter mit Seidenbrokat bezogener 5 cm hoher Absatz gibt den Schuhen trotz aller Eleganz eine tragbare Form. Mit 21 cm Länge konnten die Schuhe nur an sehr kleinen Füßen getragen werden und mit 89 und 92 Gramm Gewicht gehören sie zu den leichtesten der barocken Schuhsammlung des Museums. Dieses besondere Schuhpaar wurde 2005 restauriert und dabei der Seidenbrokat mittels einer Gaze gesichert. Auf der Innensohle die Zweckinschrift "Gräfin Königsmark".

Grunddaten

Material/Technik: Brokat, Leder, Holz / Wendearbeit
Maße: L. 21,0 cm; Absatzh. 5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1725
	wer	Maria Aurora von Königsmarck (1662-1728)
	wo	

Schlagworte

- Barock
- Damen
- Damen-Schnallenschuhe
- Damenschuh
- Schuh

Literatur

- Sedler, Irmgard (2019): Noblesse & Raffinement. Tübingen, Berlin
- Sengewald, Angela (2010): Alltagswelten im 18. Jahrhundert. Halle